

An die Mitglieder des VSOP e.V.

### **Workshop: KI in der Sozialplanung – Chancen, Grenzen, Praxiseinstieg**

Der Verein für Sozialplanung (VSOP e.V.), Fachgruppe Sozialpolitik und Sozialberichterstattung, lädt alle Interessierten zum Workshop „KI in der Sozialplanung“ ein.

Künstliche Intelligenz (KI) verändert aktuell viele Bereiche unseres Lebens – auch die Sozialplanung. Doch was bedeutet das konkret für Städte, Landkreise, Träger und Einrichtungen der sozialen Arbeit?

Das Thema KI nimmt immer mehr Raum ein – von praktischen Anwendungen in der eigenen Arbeit, konkreten Tools, kommunalen Richtlinien bis hin zu gesellschaftspolitischen Fragen.

In diesem Workshop lernen Sie praxisnah:

- was sich hinter dem Begriff „Künstliche Intelligenz“ verbirgt
- welche Einsatzmöglichkeiten es in der Sozialplanung gibt (z.B. Bedarfsanalysen, Unterstützung bei Berichten und Konzepten)
- wie Daten für KI-Anwendungen sinnvoll und verantwortungsvoll genutzt werden können
- welche Risiken und Grenzen beachtet werden müssen (Datenschutz, Transparenz)

Gemeinsam tauschen wir uns aus über:

- konkrete Anwendungsbeispiele aus der kommunalen Praxis
- Chancen und Stolpersteine beim Einsatz von KI
- Kriterien für einen verantwortlichen und sozial gerechten Umgang mit KI
- Projekte in Ihrem eigenen Arbeitsfeld

Der Workshop richtet sich an Fachkräfte aus Sozialplanung, Verwaltung, Wohlfahrtspflege und Sozialer Arbeit – Vorkenntnisse zu KI sind nicht erforderlich.

Ziel ist es, einen verständlichen Einstieg zu ermöglichen, Orientierung zu geben und Sie zu befähigen, den Einsatz von KI in der Sozialplanung kritisch, reflektiert und zugleich lösungsorientiert mitzugestalten.

Die Teilnehmenden erhalten ebenso die Möglichkeit, eigene Anwendungen und tangierende Fragen einzubringen und gemeinsam zu diskutieren.

Tagesordnung

**13.00 Uhr Begrüßung**

Jenny Richter, Sprecherin Fachgruppe Sozialpolitik und Sozialberichterstattung im VSOP

**13.05 – 13.25 Uhr zum Einstieg: (Individueller) Erfahrungsbericht – KI in der eigenen (wissenschaftlichen) Arbeit**

Dr. Jörg Eulenberger, Deutsches Jugendinstitut e.V.

**13.25 – 14.15 Uhr KI als Arbeitsinstrument in der Kommunalverwaltung der Universitätsstadt Marburg, einschließlich Nachfragen und Diskussion**

13.25 bis 13.45 Uhr Einführung durch Florian Bertsch, Fachdienst Digitalisierung der Stadt Marburg

13.45 bis 13.55 Uhr Praxisbeispiele, vorgestellt von Monique Meier, Sozialplanung der Stadt Marburg

13.55 bis 14.15 Uhr Nachfragen und Austausch/Diskussion

**14.15 – 14.20 Break: Mentimeter Abfrage zum Einsatz von KI**

14.20 – 14.30 Uhr Pause

**14.30 – 14.35 Uhr Ergebnisse der Mentimeter Abfrage**

**14.35 – 14.50 Uhr Vorstellung der „Richtlinie zur Nutzung von öffentlich zugänglichen, chatbasierten generativen KI Systemen bei der Stadt Mannheim“ und Anmerkungen zur kritischen Einordnung in die Geschäfte der Sozialplanung**

Oliver Makowsky-Stoll, Sozialplaner / Diplom-Volkswirt, Stadt Mannheim

**14.50 – 15.00 Uhr Nachfragen zum Beitrag**

**15.00 – 15.45 Uhr Öffnung für den Austausch**

**15.45 – 16.00 Verabschiedung und Ausblick**

Jenny Richter, Sprecherin Fachgruppe Sozialpolitik und Sozialberichterstattung im VSOP